

Presse

Pressemitteilung 21.05.2013

## **CropEnergies sichert Jobs und Einkommen**

### **Studie belegt überdurchschnittlich starke regionale Impulse der Bioethanolanlage Zeitz**

*Mannheim, 21. Mai 2013* - Die Bioethanolproduktion der CropEnergies Bioethanol GmbH in Zeitz ist ein wichtiger Multiplikator für die ökonomische Wertschöpfung in der Region - und sichert indirekt tausende Arbeitsplätze. Das belegt eine Studie des unabhängigen Wirtschaftsforschungsinstituts WifOR, Darmstadt.

Die Studie zeigt die volkswirtschaftliche Bedeutung der Bioethanolproduktion in Zeitz für den Wirtschaftsstandort Deutschland, insbesondere in ländlichen Regionen. Dabei wurden neben direkten auch indirekte und induzierte ökonomische Effekte betrachtet. Diese Effekte machen sich in Wirtschaftszweigen bemerkbar, die der Produktion entlang der Wertschöpfungskette vor- und nachgelagert sind. So werden etwa Arbeitsplätze bei Rohstofflieferanten, regionalen Zulieferern und Dienstleistungsbetrieben gesichert.

### **Mehr Einkommen und Beschäftigung**

CropEnergies ist ein führender Hersteller von nachhaltig erzeugtem Bioethanol. Allein die Anlage in Zeitz - mit einer Jahreskapazität von 360.000 Kubikmetern Bioethanol eine der größten Anlagen im europäischen Bioethanolmarkt - zählt 115 direkt Beschäftigte. Dazu kommen rund 2.300 Arbeitsplätze in vor- und nachgelagerten Branchen, wie die Studie ergab. Diese hohe Zahl ergibt sich auch deshalb, weil viele Vorleistungen aus der arbeitsintensiven Landwirtschaft bezogen werden. Dort sind die Beschäftigungseffekte besonders stark. Gerade für die langfristige Einkommenssicherung im ländlichen Raum hat die Bioethanolproduktion der CropEnergies Bioethanol GmbH eine große Bedeutung.

Auch die Entgelte pro Arbeitnehmer sind bei CropEnergies im Vergleich zur verarbeitenden Industrie überdurchschnittlich hoch. Weit überdurchschnittlich ist bei einer Wertschöpfung von rund 447.000 Euro je Beschäftigtem die Arbeitsproduktivität. Sie übersteigt die Durchschnittswerte des Produktionsbereichs »Kokerei und Mineralölverarbeitung« um über 200 Prozent.

### **Wertschöpfung auf Augenhöhe mit Öl und Kohle**

Auch die Bruttowertschöpfung zeigt deutlich, welche Rolle die Bioethanolproduktion für die Region spielt. Die untersuchte Anlage in Zeitz erzielte 51 Millionen Euro Bruttowertschöpfung direkt sowie

---

Pressemitteilung 21.05.2013 > Archiv 2013 > Pressemitteilungen > Presse > CropEnergies AG

[https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv\\_2013/](https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2013/)

[Pressemitteilung\\_21\\_05\\_2013/](#)

Seite zuletzt geändert am 21.05.2013 um 15:30 Uhr

Seite 1

weitere 96 Millionen Euro durch die Ausstrahlwirkung auf andere Produktionsbereiche indirekt und induziert. Insgesamt beläuft sich die Summe der Wertschöpfungseffekte auf 147 Millionen Euro. Daraus ergibt sich ein sogenannter Wertschöpfungsmultiplikator von 2,9. Die Bioethanolproduktion ist damit ökonomisch mit Öl und Kohle (Wertschöpfungsmultiplikator: 2,8) auf Augenhöhe.

### **Lohnende Investitionen**

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, investiert die CropEnergies Bioethanol GmbH überdurchschnittlich viel in die Bioethanolproduktion. Das zahlt sich nicht nur für das Unternehmen und die Umwelt aus. Die Produktion bringt auch Steuereinnahmen für Bund, Länder und Kommunen. In den letzten vier Geschäftsjahren hat das Unternehmen aus Zeitz insgesamt rund 92 Millionen Euro direkt abgeführt. Hinzu kommen indirekte und induzierte Abgaben: So generiert jeder von CropEnergies gezahlte Euro an Steuern und Sozialabgaben weitere 1,30 Euro an zusätzlichen Einnahmen für die öffentlichen Kassen in Deutschland.

### **Nachhaltig und effizient**

In Zeitz werden unter anderem Weizen, Mais und Gerste zur Herstellung von Bioethanol eingesetzt. Die Anlage liegt mitten in einem der größten Weizenanbaugebiete Deutschlands. Das bedeutet kurze Transportwege bei der Rohstoffversorgung. Wertvolle Bestandteile der Rohstoffe, wie Eiweiß, Fette oder Ballaststoffe, die nicht in Bioethanol umgewandelt werden, werden zur Herstellung hochwertiger Futtermittel verwendet. Der höchst effizienten und nachhaltigen Produktionsweise ist es zu verdanken, dass Bioethanol aus Zeitz die Nachhaltigkeitskriterien der EU, die mindestens 35 Prozent Treibhausgaseinsparungen gegenüber fossilem Kraftstoff fordern, bei weitem übertrifft.

Die vollständige Studie kann unter [www.wifor.de/aktuelles/cropenergies.html](http://www.wifor.de/aktuelles/cropenergies.html) heruntergeladen werden.

### **Die CropEnergies AG**

Die klimaschonende Sicherung der Mobilität - heute und in Zukunft - ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, zählt das junge, dynamisch wachsende Mitglied der Südzucker-Gruppe heute zu den größten europäischen Herstellern von nachhaltig erzeugtem Bioethanol für Kraftstoffanwendungen. Mit drei modernen Produktionsstandorten in Deutschland, Belgien und Frankreich und Handelsniederlassungen in den USA und Brasilien erzeugt CropEnergies jährlich rund 700 Tsd. Kubikmeter Bioethanol, die überwiegend Benzin ersetzen und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um bis zu 70 Prozent reduzieren. Damit hat sich CropEnergies als Bioethanol-Pionier erfolgreich in einem wichtigen Wachstumsmarkt etabliert.



Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Hersteller von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 500 Tsd. Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: mobility - sustainable. renewable.

Die Aktien der CropEnergies AG (ISIN DE000AOLAUP1) sind seit 2006 an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.

---

Pressemitteilung 21.05.2013 > Archiv 2013 > Pressemitteilungen > Presse > CropEnergies AG

[https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv\\_2013/](https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2013/)

[Pressemitteilung\\_21\\_05\\_2013/](#)

Seite zuletzt geändert am 21.05.2013 um 15:30 Uhr

Seite 3